Das Fest aller Feste: Am Wochenende ziehen die St. Martinszüge. Mehr dazu im Innenteil.

Niederrhein im Blick

Zeitung für Kempen, St. Hubert, Tönisberg, St. Tönis, Vorst, KR-Forstwald, KR-Hüls, Grefrath, Oedt, Vinkrath, Wachtendonk, Wankum 07.11.2025 | Nr. 15

AUTO-LACKIEREREI · KAROSSERIEFACHBETRIEB
Burchert GmbH
seit 1983
Abschlepp- und Bergungsnotdienst · Tag und Nacht · 02152/89416-16
• Beseitigung von Unfall-, Glas- und Einbruchschäden • Reifenservice
• Reparaturen aller Art und für jedes Fabrikat • Achsvermessung
• HU+AU durch unseren Dekra-Partner im Haus • Inspektion und Wartung
Heinrich-Horten-Straße 6a · 47906 Kempen
Telefon 0 21 52/8 94 16-0 · Telefax 0 21 52/8 94 16-66
www.burchert-gmbh.de · info@burchert-gmbh.de

Weihnachtsverlosung des Kempener Werberings

Diese Hauptgewinne sind legendär

Um gemeinsam hohe Ziele zu erreichen, fangen wir auf Augenhöhe an.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Krefeld eG

Engerstraße 8+9 . Kempen . 0 21 52-29 76 . optiknentwig.de

ICH GLAUB MICH TRIFFT DER STEINSCHLAG!
junited-autoglas.de
junited AUTOGLAS
Heinrich-Horten-Str. 4a
47906 Kempen

SCHREURS IMMOBILIEN
Wir verkaufen und vermieten Wohnkultur
Lassen Sie lieber die Profis ran!
Wenn Sie verkaufen oder vermieten wollen:
02152 9575760 · Peterstraße 34 · Kempen
schreurs-immobilien.de/kempen

Schatzinsel
Schmuck & Goldankauf
Hochstr. 16 St.Tönis
02151 76 74 999
Dienstag bis Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & n.V.
Verkaufen Sie Ihr Gold
zum Bestpreis – sofort in bar!
Seit 17 Jahren Ihr Gold-Spezialist am Niederrhein.
Lassen Sie sich unverbindlich beraten – wir freuen uns!

Kempen. Darauf hat die Stadt gewartet: Die Weihnachtsmarkenaktion des Werberings Kempen hat am 1. November begonnen. Beim Einkaufen oder Restaurantbesuch kann man nun wieder die begehrten Weihnachtsmärkchen sammeln – und mit etwas Glück viel Bargeld gewinnen: Die Hauptgewinne der Kempener Weihnachtsverlosung sind legendär, und insgesamt sind 18.200 Euro in der Verlosung.

Für jeden Einkauf von 5 Euro gibt es eine Marke, die auf die Sammelkarten geklebt wird. Vollständige Karten nehmen an der Verlosung teil. Die Ausgabe der Marken läuft bis zum 6. Januar.

Das Besondere an der Kempener Weihnachtsverlosung: Die Hauptpreise werden nicht als Gutscheine, sondern als Bargeld ausgezahlt und sind sehr hoch – einzigartig in der Region. Die Gewinnsummen:

1. Preis: 5.000 Euro
2. Preis: 2.000 Euro
3. Preis: 1.000 Euro

Zusätzlich gibt es während der Adventszeit regelmäßige Ziehungen, bei denen jeweils 40 Gutscheine à 30 Euro vergeben werden. Die Ziehungen finden an folgenden Terminen am späten Nachmittag im Werbering-Büro, Neustraße, statt:

12. November 2025
18. November 2025
21. November 2025
05. Dezember 2025
12. Dezember 2025
19. Dezember 2025

Armin Horst und Markus Claassen freuten sich letztes Jahr über eine Rekordbeteiligung und sind nun gespannt auf die Weihnachtsverlosung 2025.

Die große Hauptziehung steigt am Samstag, 10. Januar, ab 15 Uhr, live übertragen aus dem Werbering-Büro und moderiert von Stefan Verhasselt. Die Übergabe der Hauptgewinne erfolgt am 11. Januar. Alle anderen Gewinne können anschließend bei Fahrrad-Claassen, Judenstraße, abgeholt werden.

„Die Weihnachtsverlosung verbindet festliche Stimmung mit lokaler Wirtschaftsförderung", erklärt Armin Horst, Vorsitzender des Werberings Kempen. „Wer in Kempen einkauft, unterstützt die Geschäfte und Gastronomie – und kann dabei zudem viel Geld gewinnen."

"Gesundes Klima ist günstiger als Sie denken!"
Benrader KLIMA Technik GmbH
■ Klimaanlagen für
- Büro-, Geschäfts- und EDV-Räume
- Ihren Privatbereich
■ Kälteanlagen
■ Kühlhäuser
Wir beraten Sie gerne kostenlos vor Ort
Steinheide 56
47918 Tönisvorst
Tel. 0 21 51-79 32 00
Fax 0 21 51-79 32 01
www.ktb-klima.de

Menschen kommen. Begegnen sich. Sitzen. Verweilen. Gehen weiter. Machen Konversation. Hören hin. Hören zu. Trinken Kaffee. Schauen her und hin. Spielen. Lachen. Lehnen sich an - zurück.
HABEN ZEIT.
Begegnung Spiel Kultur
Haltestelle Kempen
St. Töniser Strasse 27-29
47906 Kempen
www.haltestelle-kempen.de

Kirche im **BLICK**

Von Wolfgang Acht, Pfr. i. R.

Würzburger Synode

Es gab in der deutschen Kirche vor 50 Jahren die „Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland". Diese fand im Hauptschiff des Doms von Würzburg von 1971 bis 1975 statt und wurde auch „Deutsches Konzil" genannt.
Nach dem Zweiten Vatikanische Konzil (1962 bis 1965) in Rom gab es in der Kirche Aufbruchsstimmung, aber auch Unsicherheit bei vielen Laien und Priestern, wie die Impulse des Konzils in den Diözesen und Ortsgemeinden umgesetzt werden könnten.
Die Synode machte es sich zur Aufgabe, die Beschlüsse des Konzils zu fördern und umzusetzen. Es kam so zu einem Dialog zwischen Bischöfen, Priestern, Ordensleuten und Laienvertretern des Zentral-Komitees der deutschen Katholiken. Als Präsident der Synode wurde Julius Kardinal Döpfner bestellt, der schon beim Konzil ein Förderer für eine weltoffenere Kirche war. Leider gab es auch innerkirchliche Kritiker. So hat z. B. der um Mitarbeit gebetene Josef Ratzinger, Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte, der später Bischof von München, dann leitender Kardinal der Glaubenskongregation und schließlich zum Papst Benedikt XVI. gewählt, sich damals frühzeitig zurückgezogen.

Die Ergebnisse der acht Sitzungsperioden wurden in 18 Beschlüssen und 6 Arbeitspapieren festgehalten. Einige der Vorlagen lösten hitzige Diskussionen aus, z. B. die Beschlüsse: „Kirche und Arbeiterschaft", „Die Christlich gelebte Ehe und Familie" (darin die Aussagen zur Empfängnisverhütung, zur vorehelichen Sexualität sowie zur Hilfe für geschiedene, wiederverheiratete Katholiken). Nachhaltig bleibt für viele wohl der Präambel-Text: „Unsere Hoffnung – ein Bekenntnis zum Glauben in unserer Zeit."
Zum Ende der Synode hieß es hoffnungsvoll: „Die Synode endet - die Synode beginnt". Die Würzburger Synode war gewiss mehr als nur eine Episode der deutschen Kirchengeschichte. Sie hat einen neuen Stil kirchlichen Leitens aufgezeigt, eben die Einübung einer offenen Kommunikation und des gleichberechtigten Austauschs zwischen Klerikern und Laien. Es muss leider aber auch erwähnt werden, dass die Beschlüsse von Rom nie voll anerkannt wurden. Auch auf der Ortsebene stießen die Impulse auf wenig Interesse, obwohl ohne diese es bis heute nicht die beratenden Pfarrei-Räte gäbe. Ebenso ist die Beteiligung der Laien vor Ort deutlich erkennbarer geworden.
Mein persönliches Interesse an der Synode wurde im Theologiestudium geweckt, waren doch einige der Professoren bei meinem Studium zugleich als theologische Berater bei der Synode anwesend.
Wünschenswert wäre, die Synoden-Beschlüsse nicht dem Vergessen preiszugeben, zumal Papst Franziskus für die Kirche einen synodalen Prozess angestoßen hat, den auch Papst Leo XIV. fortsetzen will.

IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Stefan Dietzfelinger, Bundestagsabgeordneter Sascha van Beek, Stefan Rouenhoff, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium, IHK-Präsident Werner Schaurte-Küppers und Bundestagsabgeordneter Mahmut Özdemir.

Unternehmer sprechen mit drei Bundestagsabgeordneten

IHK: „Berlin erkennt den Ernst der Lage nicht!"

Niederrhein. Bis Sommer sollte es der Wirtschaft spürbar besser gehen. Das verkündete die Bundesregierung im Frühjahr. Dann war von einem Herbst der Reformen die Rede. Ende Oktober sei von einem Aufbruch nichts zu spüren, machten Unternehmer vom Niederrhein deutlich. Im Gespräch mit drei Bundestagsabgeordneten forderte Werner Schaurte-Küppers, Präsident der Niederrheinischen IHK: „Mit etwas Kosmetik ist es nicht getan. Wir brauchen entschlossenes Handeln."
Zu Gast war Stefan Rouenhoff (CDU), Parlamentarischer Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium. Ebenso die Bundestagsabgeordneten Mahmut Özdemir (SPD) und der neu gewählte Sascha van Beek (CDU). Sie trafen sich in Duisburg auf Einladung der IHK mit 50 Unternehmern. „Die Lage ist dramatisch. Der Mittelstand ächzt unter hohen Steuern und Bürokratie. Mancher Familien-Unternehmer muss aufgeben. Die Industrie muss tausende Stellen streichen", warnt Schaurte-Küppers.
Ein halbes Jahr ist die schwarz-rote Bundesregierung im Amt. Von weniger Bürokratie sei nichts zu spüren, sagt der IHK-Präsident. Unternehmen warten zum Teil jahrelang auf eine Baugenehmigung. „Unvorstellbar. Aber das ist die Realität in Deutschland und zeigt, woran wir kranken", so Schaurte-Küppers. Auch die Energiekosten seien nicht wettbewerbsfähig, finden die Unternehmer. An die Abgeordneten appellieren sie: „Hier müssen Sie dringend etwas tun, sonst ist unsere Industrie bald komplett erledigt."
Nicht zu vergessen die marode Infrastruktur: „NRW braucht schnelle Hilfe und viel Geld. Wir sind die Verkehrs-Drehscheibe Europas. Die Debatte über die Finanzierung der Infrastruktur erweckt den Eindruck: In Berlin wird der Ernst der Lage nicht erkannt", sagte Schaurte-Küppers.
Besonders kritisch ist die Lage in der Stahlbranche. Schaurte-Küppers: „Wir brauchen einen besseren Schutz der Stahlindustrie vor Dumping-Importen" Auch der geplante Stahlgipfel der Bundesregierung ist laut IHK eine dringend nötige Initiative. „Noch gibt es keinen Termin. Klar ist aber: Der Gipfel gehört nach Duisburg, wo Stahl gelebt wird", betonte Schaurte-Küppers.

Sascha van Beek knüpfte an: „Ich kann das nur unterstützen. Hier bei uns in der Region geht es ja nicht nur um ein paar Stahlhütten. Es geht um eine ganze Region, um Arbeitsplätze und Familien, um eine Wertschöpfungskette, die tief im Mittelstand und Handwerk am gesamten Niederrhein verwurzelt ist."

Mahmut Özdemir ergänzte: „Die Regierungskoalition muss jetzt schnell die sozialen Fragen unseres Landes mit der Förderung des Wohlstandes beantworten. Dazu zählen für mich das Halten von Arbeitsplätzen durch einen günstigen Industriestrompreis, den Hochlauf von Wasserstoff sowie die Unabhängigkeit bei Grundstoffen in Stahl und Chemie."
Stefan Rouenhoff räumte ein: „Es ist in den letzten Jahren viel liegengeblieben. Es gibt einen Reformstau in unserem Land. Die neue Bundesregierung hat sich auf den Weg gemacht, Deutschland nach Jahren der Stagnation und Rezession wieder auf Wachstumskurs zu bringen. Das Gebot der Stunde lautet: Bürokratie abbauen, Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigen, Energiekosten auf ein verträgliches Maß bringen, die Innovationskraft im Mittelstand stärken, unsere Handelsbeziehungen diversifizieren." Daran will der Parlamentarische Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium zusammen mit der IHK und anderen Wirtschaftsverbänden arbeiten.

Adventskränze

Workshop im Museum

Grefrath. Das Niederrheinische Freilichtmuseum des Kreises Viersen bietet am Dienstag, 18. November, von 18 bis 21 Uhr den Workshop „Adventskränze binden" an.

Unter fachkundiger Anleitung der Floristin Elke Beinecke können die Teilnehmenden ihren Kranz nach eigenen Vorstellungen gestalten.
Die Teilnahme kostet 59 Euro einschließlich des umfangreichen Materials. Teilnehmen können Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren.
Tickets sind ab sofort an der Museumskasse des Niederrheinischen Freilichtmuseums, Am Freilichtmuseum 1 in Grefrath und über www.niederrheinisches-freilichtmuseum.ticketfritz.de/ erhältlich.

Debeka
Versichern • Bausparen

Tobias Eike
Mobil 01 70/8 12 82 39
E-Mail: Tobias.Eike@debeka.de

Impressum: Niederrhein im Blick

Herausgeber:
A.Z. Medienverlag Adrian Zirwes
An Trötschkes 1-3, 47906 Kempen
Telefon: 0 21 52 - 961510
Fax: 0 21 52 - 961511
E-Mail:
nib@az-medienverlag.de
anzeigen@az-medienverlag.de
Internet: www.az-medienverlag.de
Leitung: Adrian Zirwes
22. Jahrgang, 15. Ausgabe
Redaktion: Adrian Zirwes verantw., Petra Willems, Bianca Treffer, Silke Novotny, Axel Küppers
Anzeigenverkauf:
Adrian Zirwes verantw.
Fotos: Pixabay, Adrian Zirwes
Produktion: A.Z. Medienverlag Adrian Zirwes - 47906 Kempen
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH,
40549 Düsseldorf, Zülpicherstr. 10
Verteilung: AZ-MEDIENVERLAG
Erscheinungsweise 14-tägig am Freitag. Kostenlos verteilte und ausgelegte Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. ©by A.Z. Medienverlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck auch auszugsweise, Vervielfältigungen auf fototechnischen oder -mechanischen Wege sowie Datenträgerauswertung nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Inhalte der Anzeigen-Texte und Beilagen zeichnet sich allein der Auftraggeber verantwortlich. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sie können nur mit Genehmigung des Herausgebers anderweitig verwendet werden. Druckauflage: 30.164 Exemplare, Anzeigenpreisliste-Nr. 14, Januar 2023.

+++ Kempen PRIVAT +++ Kempen PRIVAT +++

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt

+++ Menschenskinder wie die Zeit vergeht, konnte am vergangenen Donnerstag unser Reporter bei der **Jahreshauptversammlung** des Werberings Kempen nochmal ganz deutlich erfahren. Sind es doch jetzt mittlerweile schon **10 Jahre** her, als die erste Ausgabe des handlichen und informativen **Stadt- und Shoppingführers** produziert worden ist und seitdem – sehr erfolgreich – die Besucher und Touristen unserer schönen Heimatstadt mit allen Informationen versieht, wie die zahlreichen Feste und Veranstaltungen, die zumeist (fast) alle vom Werbering organisiert und veranstaltet werden. Ganz zu schweigen von den vielen gut erhaltenen Denkmälern, die man (und frau) jetzt auch ganz aktuell auf dem **Altstadt-Rundgang** mit den neuen Tafeln erkunden kann, sowie die historischen Straßen, die in der Broschüre informativ beleuchtet werden, wo manche Nachbarstädte nahezu vor Neid erblassen. Und natürlich der Werbering mit seinen vielen inhabergeführten Geschäften und Mitgliedern, die mit ausgesprochen viel Herzblut und auch in ihrer Freizeit für die Stadt die allerbeste und nahezu unbezahlbare Werbung betreiben, nicht nur zu den Festen, sondern auch über die Stadtgrenzen hinaus. Unser Reporter freut sich mit dem Werbering-Vorstand (Armin Horst und Markus Claassen, s. oben) über dieses schöne Jubiläum und wünscht weiterhin viel Erfolg und auf die nächsten 10 Jubeljahre dann, die unser Thomas - neben dem Niederrhein - natürlich weiterhin im Blick behält ...

Bis dahin kann sich Kempen glücklich schätzen – auch wenn einige wenige das anders sehen – solch einen aktiven Vorstand noch zu haben, der für das neue Jahr wieder jede Menge Feste und Aktionen vorgesehen hat, um den und die uns alle benachbarten Kommunen, so sie denn überhaupt noch einen Werbering auf die Beine stellen können, sicherlich beneiden. In diesem Sinne wünscht unser Reporter dem Vorstand weiterhin viel Erfolg für das Ehrenamt und für die Kritiker gerne die Aufforderung: Nicht Meckern – (Mit)Machen!

+++ Wer sich aber auf jeden Fall sehr glücklich fühlt und auf Wolke 7 schwebt, ist **Michele Mastellone**, dem unser Reporter jetzt endlich nachträglich zu seiner **Hochzeit** gratulieren konnte. Die und insbesondere seine Hochzeit des Monats, fand am **10.10.** im **Rokokosaal** des Franziskaner-Klosters in Kempen statt, wie unser Thomas von ihm persönlich erfahren konnte, der nicht nur für seine Frau **Dana** ein wahrer **„Glücksbringer“** ist, sondern, weil er als **Schornsteinfeger** nahezu von jedem, den er begegnet, als solcher auch immer ganz freudig angesehen wird. Ja, beide kennen sich schon ewig und drei Tage, wie er unserem interessierten Thomas berichten konnte. Aber besser gesagt, schon seit ihrer gemeinsamen Schulzeit in Kempen. Was zuerst nur wie eine schöne „Freundschaft“ aussah, entwickelte sich dann doch – nach einem gemeinsamen Wochenende in Zandvoort – ganz anders. Und auf die Frage von Dana nach einer etwaigen längeren Beziehung, haben beide dann ein: **„Wir versuchen es mal...“** auf den Weg gebracht! Aus dem damaligen Versuch sind inzwischen **10 Jahre** geworden. Und weil **Michele** so ein echter **„Zahlenmonk“** ist, wie er unserem erstaunten Reporter bereitwillig erklärte, liebt er besondere Zahlenkombinationen und überraschte seine Liebste Dana bei einem und auch dem ersten **Urlaub** auf der Sonneninsel Mallorca, genau an **Heiligabend**, den **24.12.24** mit einem **Heiratsantrag** am Strand. Und weil er sich – seit dem Kennenlernen – und auch Dana **acht Jahre** Zeit gelassen hat, hat er auch direkt das richtige Datum für die **Hochzeit** am **10.10.25** ausgesucht und ja, am Freitag, den 10. Oktober auch sein JA im Rokokosaal laut vor allen Zuhörern, Freunden und der ganzen Familie wiederholt.

Unser Reporter ist zwar kein Zahlenmensch, aber ein Romantiker, und wünscht dem glücklichen Paar alles Gesunde und Gute und schaut jetzt schon mal nach, welches besondere Datum (im nächsten Jahr...?) wohl für die Bekanntgabe weiterer Glücksmomente in Frage kommen können, die doch bestimmt noch kommen werden...?

++ Auch bemerkenswert **erfolgreich** findet unser Reporter – nach fast nur einem Jahr, seit der Übernahme der Änderungsschneiderei auf der Ellenstraße am Bärenbrunnen - **Abdo Ali**, den einzigen **Meisterschneider** und staatl. geprüften **Modegestalter**, der seit dem letzten Jahr sogar **eigene Mode- und Designerstücke** für Damen entwirft und selber schneidert.

Nach seiner Schneiderlehre hat er lange Jahre in **München** an der **Staatsoper** gearbeitet und dort auch seine Meisterprüfung erfolgreich abgelegt. Seitdem darf er sich **„Schneidermeister und staatl. geprüfter Modellmacher und Modegestalter"** nennen. Seinem Bruder ist es zu verdanken, der ihm geholfen hat, die Räumlichkeiten von Monika Giesings **Änderungsatelier** in Kempen zu finden und neu zu gestalten. Jetzt freut er sich, dass er hier im schönen Kempen gelandet ist und in seinen neuen Räumen seiner kreativen Schneider-Arbeit nachgehen kann. Nebenbei besucht er jedes Jahr die wichtigen **Modemessen in München**, ordert exklusive Stoffe und schneidert seit diesem Jahr außergewöhnlich moderne Damenhosen, mit tollem Design und Farben und für nahezu jede Größe, wie unser Reporter feststellen durfte. Wer sich für seine meisterlichen

Fortsetzung S. 4

Jetzt in Kempen!
Haarteile und Perücken.

Als präqualifiziertes Unternehmen sind wir berechtigt mit den Krankenkassen abzurechnen.
Coiffeur Team Lüppertz
Wir setzen Creativität durch
Raben Straße 1 · 47906 Kempen
Telefon 0 21 52 - 10 85
www.lueppertz.de

+++ Kempen PRIVAT +++ PRIVAT +++

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt

Schneider- und Modekünste interessiert, ist herzlich willkommen, wie er gerne nochmal unserem Reporter mitteilte. Geöffnet hat die moderne **„Kempener II Änderungsschneiderei“** immer montags bis freitag von 9.30 bis 18 Uhr und samstags von 9.30 Uhr bis 13 Uhr. Anrufen kann man unter 02152/4799. Eine moderne **Homepage** gibt es auch unter: **www. kempe ner.online.** Unser Reporter wünscht dem jungen sympathischen Designer eine erfolgreiche Zukunft in unserer doch wohl richtig anziehenden Kleinstadt.

+++ Wie unser Reporter bereits in der letzten Ausgabe berichten musste, ist bei der **Stoff-Boutique**, von Inhaberin Gertrud Reitz, auf der **Peterstraße**, spätestens im **März 2026 Schluss** mit Lustig. Ja, sie hört auf. Jetzt darf und kann und muss nahezu alles raus. Ihr umfangreiches Lager an **Stoffen, Knöpfen** in allen möglichen Farben und Mustern und allem was man und frau zum Nähen so braucht wird aus- und leergeräumt und auch ab sofort mit 50% Rabatt. Wer Stoffe liebt und selber gerne näht, sollte diese einmalige Gelegenheit nicht verpassen, für den ist jetzt schon Weihnachten, inklusive Bescherung angesagt. Geöffnet hat die Stoffboutique jeden Tag noch von Mo ntag bis Freitag, von 9 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr. Samstags auch von 9 bis 14 Uhr. Auch hier die Empfehlung unseres Reporters: Nichts wie hin...

+++ Spätestens in der **letzten Novemberwoche** ist dann auch Schluss mit Lustig auf der Umstraße wo die beiden sympathischen Inhaber Christoph und Friederike Steckhahn vom **„kempuni Bikewear“** endlich auf die **Ellenstraße 11** umziehen können, wie sie unserem interessierten Reporter jetzt nochmal bestätigen konnten. Und wenn alles gut geht... nicht nur mit den engagierten hiesigen Handwerkern, mit denen sie schon seit Anfang an zusammen gearbeitet haben und total zufrieden sind, wie Schreiner Christian Schleupen von holztec, oder Markus Haeßl für die Elektronik, Torsten Engler für den Anstrich und Elektrik Leurs für die Elektrik. Die ihnen auch immer wieder geholfen haben, die Probleme die durch die Wasserschäden entstanden waren, einigermaßen gut zu regeln. Aber, bald ist es ja überstanden und wenn alles gut geht, und das wird es auch, wird a**m 2. Dezember** die gesamte Ellenstraße auf der Matte stehen und die beiden **„Herzlich Willkommen“** heissen. Natürlich ist unser Reporter nicht nur mit der Nase, sondern auch mit dem Fotoapparat dabei... und drückt bis dahin weiterhin die Daumen für das gute Gelingen...

+++ Wer aber nochmal richtig gute **„Good Vibes“** erleben möchte, sollte auf jeden Fall noch die restliche Zeit (bis Monatsende) nutzen, um den sympathischen Freundinnen **Nadine und Nancy** vom **„N_Concept“** auf der Ellenstraße Adieu zu sagen. Bis dahin und natürlich solange Ihr Vorrat reicht, gibt es mehr als 50% Nachlass auf nahezu alle Artikel, außer auf die „Good Vibes" wie unser Reporter erstaunt erfahren durfte, die nehmen sie selber mit. Nicht die emotio-

nalen, sondern nur den Schriftzug, als Erinnerung an die fünf schönen Jahre und das schöne Miteinander auf der Ellenstraße. Das sind doch die echten und richtigen Good Vibes, findet unser Thomas.

+++ Ein schönes Hobby hat nicht nur in diesen dunkler werdenden Tagen **Jörg Tichelkamp** vom Grefrather Schwimmbad. Er ist **Bademeister** und **Handwerker**. Ja, eigentlich fast schon ein meisterlicher Handwerker, der aus Leidenschaft und **aus Holz** beeindruckende **Kunstwerke** schafft. Einfache Holzpaletten haben es ihm besonders angetan und so schneidet, sägt und feilt er an wunderschön anzusehenden Figuren und Motiven bis es für ihn und seinem Anspruch endlich passt. Im Sommer sägt er so jede Menge Vögel, Schmetterlinge oder die Raupe „Nimmersatt“ aus dem hölzernen Untergrund und jetzt im Winter – natürlich **passend zur Weihnachtszeit** – Motive die das Herz erwärmen und in der Dunkelheit leuchten, wie Sterne, Herzen und stilisierte Weihnachtstannen, oder Weihnachtsmänner. Wer sich für diese seine Holzkunst

interessiert, weil ja Weihnachten sozusagen schon vor der Tür steht, kann und sollte sich bei ihm melden, unter der **Tel.-Nr. 0152 288 19 585** ist er erreichbar. Wenn er nicht gerade im Hallenbad nach dem (Wasser)Rechten schaut, oder vor lauter Sägen das Handy nicht hört. Dann einfach nochmal versuchen. Es lohnt sich...

+++ Fast zu guter Letzt noch was ganz **Kurioses** aus der Thomasstadt, besser gesagt von der **Burgstraße,** wo ganz am Anfang wunderschöne **Gingko-Bäume** stehen und wo jedes Jahr zur gleichen Zeit nicht nur die Passanten sich wundern, welch **übler Geruch** über der Straße und besonders nahe den Bäumen weht. **Klaus Helbig** kennt dieses unangenehm riechende Phänomen und konnte beim Säubern seiner Hausfassade und Straße unserem Reporter erklären, dass es sich um **„weibliche" Gingko-Bäume** handelt, die nach 20 bis 30 Jahren anfangen zu blühen und ihre Samenkapseln abwerfen, die leider ganz übel riechen. Männliche Bäume haben diese Angewohnheiten anscheinend nicht, so der kenntnisreiche Häuslebesitzer, der sich auch schon mehrfach an das Amt im Rathaus gewandt hat, aber dort wohl auf taube Ohren stieß. Vielleicht sollte in Zukunft das Grünflächenamt auf diese Unart der weiblichen Gingko-Bäume beim Pflanzen achten, bevor Kempen in den Verruf kommt, im Herbst zwar eine weiterhin schöne, aber seltsam riechende Stadt zu sein.

+++ Zu guter Letzt noch der **„Tag des Morgenmuffels"** der auch im Oktober unserem Thomas begegnete. Ideal auch, um sich einmal sozusagen tiefergehend mit dem morgendlichen Aufstehen zu beschäftigen. Denn – so heisst es verheißungsvoll weiter – ein erfolgreicher Start lässt häufig einen erfolgreichen weiteren Tagesverlauf folgen, denn Müdigkeit und negative Gedanken trüben ihn dagegen bereits am frühen Morgen.

Fünf Tipps von der „SchlafHarmonie“ lassen einen morgens leichter aus dem Bett steigen, statt muffelig: Als erstes wird **ausreichend Schlaf** empfohlen, dem schließt sich unser Thomas ohne Wenn und Aber schon mal an. Die zweite Empfehlung lautet:

Die **Schlummerfunktion** vermeiden, dafür lieber **direkt aufstehen**, um den Kreislauf in Bewegung zu bringen. Als Drittes wird eine **Morgenroutine** empfohlen, die den Tagesbeginn erleichtert, wie leichte körperliche Aktivitäten oder Bewegungen, besonders an der frischen Luft. Nun ja, da bietet sich für manche sogar **der Gang zum Bäcker** regelrecht an. Die vierte Empfehlung hört sich ebenfalls gut an. **Klare Ziele** oder bestimmte **freudige Aktivitäten** motivieren zum Aufwachen und führen zu mehr Elan. Die fünfte und letzte Empfehlung lautet „Licht und Wasser“.

Tageslicht und ein Glas Wasser sollten Teil einer Morgenroutine sein. Also, sobald die Augen aufgehen: Rolladen hoch, Vorhänge auf oder sogar einen Schritt nach draußen machen. Aber da jeder Jeck anders ist, sollte ein jeder seine individuellen Vorlieben und Bedürfnisse ausprobieren und umsetzen, damit aus dem Morgenmuffel ein energiegeladenes **Gute-Laune-Gegenüber** wird. Unser Reporter ist dabei und fängt mal ganz behutsam mit Punkt 1 an.

+++ Und zu jetzt aber wirklich guter, guter Letzt: NEIN, das **Radieschen** hört nicht auf! **Silke Zanetti** kann es nicht glauben: „Wer erzählt denn so einen Blödsinn?" Ja, diese Frage stellt sich unser Reporter auch, aber nicht an dieser Stelle. Damit es ein für alle Mal klar ist: Das Radieschen kann sich wer auch immer will, gerne anschauen, muss ja nicht unbedingt von unten sein... Silke Zanetti freut sich jedenfalls. Und ja, unser Reporter auch.

Weihnachtskalender

Geschenke für DICH und Deine Liebsten!

Verschenke dieses Jahr doch mal
Gesundheit und Wohlbefinden
beim Fitness Testsieger

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
INJOY
Testsieger
Fitness-Studios
Service und Angebot
TEST Jan. 2022
10 überregionale Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010
www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut
ntv

10er Karte ALL IN 180€ inkl. Gesundheitscheck
10er Karte Yoga/Kurse 150€
10er Karte Wellsystem Wassermassage 79€
1.-24. Dezember ALLE Riegel & Shakes 20% günstiger
Verzehrguthaben 50€ laden und 60€ bekommen
Personal Training Stunde 39€ für MG
10er Galileo Vibrationstraining 69€
10er Karte Shakes 0,5 L für 26€
10er Karte Solarium 29€
INKO Eiweiß Beutel nur 18,50€
3 Monate Abo für 189€
6 Monate Abo nur 390€
Personal Training 5 Stunden 180€ für MG

INJOY
HEALTH- AND FITNESSCLUBS

Kleinbahnstr. 32, Kempen bei OBI
02152-510202 oder info@injoy-kempen.de

Kempener Tanztreff
Die Tanzschule für Jung und Alt.
Tanzen macht Spaß!
Gemeinsam fit durch Tanzen!
Kurse ab 3 - 99 Jahre
Klassische Tanzkurse, Bewegungstanz, Fitness:
für Kids, Teens, Erwachsene, Senioren, Single oder Paare,
besondere Menschen (m.e.g.Behinderung).
8.11. „Ehemaligen-Treffen"
Karten im Vorverkauf
2016 Excellence
www.kempener-tanztreff.de
St. Huberter Str. 25b - 47906 Kempen
Tel. 0 2152 - 9 12 12 0
Mobil: 0157 - 70 39 63 32
ADTV

Wolfgang Wellinghausen (rechts) vom Ältestenrat ehrte die langjährigen Mitglieder. Der neue 1. Vorsitzende Stephan Drießen (hinten Mitte) und Kathrin Pohl, 2. Vorsitzende (links) gratulierten den Jubilaren.

Das Softwarehaus am Niederrhein
zukunftsorientierte attraktive jobs
HKS INFORMATIK GMBH
erfolgreich dynamisch anspruchsvoll
www.hksinformatik.de/jobs

Wohlbefinden im Alltag
REIKI-Behandlungen
Individuelle Lebensbegleitung
Entspannungsmassagen
Online-Beratung
Heilpraxis für bewusstes Leben
Silke Novotny - Heilpraktikerin
Mülhauser Str. 33 - 47906 Kempen
Fon 0 21 52 / 80 99 031
info@naturheilpraxis-novotny.de
www.heilpraxis-bewusstes-leben.de

Anzeigenschluss für unsere nächste Ausgabe:
21. Nov. 2025

der Fellprofi
Tier-Feinkost für Hunde & Katzen
...der Gesundheit zuliebe.
• Ernährungsberatung
• Für Hund und Katze
• Tiernahrung ohne Zusatzstoffe
• Gut – Einfach – Gesund
Weil Liebe durch den Magen geht...
Telefon:
0175 - 83 83 100
www.derfellprofi.de
Bernadette Scharfenberg
47906 Kempen

Turnerschaft St. Tönis blickt optimistisch in die Zukunft

Stephan Drießen übernimmt den Vorsitz

Tönisvorst. Nach dem plötzlichen Tod des ersten Vorsitzenden Christian Hülsemann im August dieses Jahres, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung unter besonderen Bedingungen statt. Der vom Vorstand berufene Versammlungsleiter Stephan Drießen begrüßte die zahlreichen Mitglieder in der vereinseigenen Sporthalle.

Er würdigte Christian Hülsemann als engagierten und besonderen Vorsitzenden, der gewollt hätte, dass die Turnerschaft St. Tönis weiterhin motiviert weitermacht. Und das war auch nach der schweren Situation der Fall. Die Turnerschaft-Verantwortlichen haben mit großem Zusammenhalt und Unterstützung durch viele Ehrenamtliche das Vereinsleben ohne Lücken weitergeführt.

Mit knapp 2.000 Mitgliedern, rund 140 Übungsleitern und Trainern und über 300 Rehasport-Teilnehmern, zählt die Turnerschaft St. Tönis zu den größten Sportvereinen im Kreis.

Leider sieht es aber immer noch so aus, dass die Sport-Gruppen, gerade im Kinderbereich, voll besetzt sind und Hallenzeiten fehlen, da die Rosenthal-Halle weiterhin für den Sport gesperrt ist. Der Verein hofft sehr, dass sich hier in Zukunft eine positive Veränderung zeigen wird.

Auch sportlich gesehen läuft es im Verein mehr als zufriedenstellend. So spielen zum Beispiel in diesem Jahr sogar zwei Handballmannschaften, die weibliche B-Jugend und die weibliche A-Jugend, in der Jugend-Bundesliga.

Finanziell ist die Turnerschaft St. Tönis, auch nach der umfangreichen Sanierung im Vereinsheim, solide aufgestellt. Dieser Umstand ist auch der Globus-Stiftung zu verdanken, die den Umbau der neuen Trainingsflächen mit einer Summe von 50.000 Euro unterstützt hatte. Selbst die umfangreiche Modernisierung der Cafeteria wurde ausschließlich aus den Erlösen von Veranstaltungen möglich gemacht.

Neben Ehrungen zu 25-, 40-, 50- und 60-jährigen Mitgliedschaften, fanden auch die gemäß Satzung anstehenden Wahlen statt. Die Turnerschaft St. Tönis ist froh, einen neuen ersten Vorsitzenden bekannt geben zu können. Stephan Drießen wurde einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt und wird in Zukunft die Turnerschaft St. Tönis vertreten.

Neben dem 1. Vorsitzenden wurden Sandra Enger-Schmitz als 1. Geschäftsführerin und Pressesprecherin, Jürgen Topp als 1. Kassierer, Nils Jansen für die Bereichsleitung Soziales und Andreas Drathen als 1. Beisitzer wieder gewählt.

hox Metallbau GbR
Metallbau • Sicherheitstechnik
Edelstahlverarbeitung
www.metallbau-hox.de
Kempen-St. Hubert · Breite Straße 38 · Tel. 02152/7340 · Fax 02152/8145

Wohnraumberatung

Ziel: Abbau von Barrieren

Tönisvorst. „Mein Vater will unbedingt wieder nach Hause, aber ich mache mir Sorgen. Die Treppen sind steil, das Bad ist nicht barrierefrei, und er könnte jederzeit wieder stürzen. Ich weiß nicht mehr, was ich tun soll." Mit diesen Worten wendet sich eine besorgte Tochter an die Wohnraumberatung Tönisvorst – und landet damit genau an der richtigen Stelle.

„Unser Anliegen ist es, Menschen zu ermöglichen, trotz körperlicher Einschränkungen in ihrem gewohnten Umfeld zu bleiben", erklärt Tanja Dornbusch, Leiterin der Abteilung Soziales und Wohnen.

Doch wie lässt sich das umsetzen? „Der erste Schritt ist der Abbau von Barrieren", so Dornbusch. Das kann eine ebenerdige Dusche statt einer hohen Einstiegskante sein, der Einbau von Haltgriffen oder der Austausch von Stolperfallen wie losen Teppichen.

Die Wohnraumberatung bietet jedoch mehr als nur Tipps: Sie koordiniert alle notwendigen Schritte – von der Antragstellung über die Recherche nach Fördermitteln bis hin zur Suche nach Dienstleistern. Die Begleitung beginnt mit einem persönlichen Beratungsgespräch, das Betroffene oder Angehörige wahrnehmen können. Wichtig zu wissen: Dieses staatliche Angebot ist kostenlos und unverbindlich.

Wer sich für die Wohnraumberatung anmelden möchte: einfach unter der 02156/49 54 29 anrufen.

Gesundes Leben...

Zertifikatsvergabe im Hospital zum Heiligen Geist

„Pflegeattraktiv“ als erstes Haus im ganzen Kreis

Kempen. Das Pflegepersonal im Hospital Kempen darf sich freuen: Als erstes Haus im gesamten Kreis Viersen hat das Hospital die begehrte Auszeichnung „Pflegeattraktiv“ erhalten. Das Zertifikat wird vom Bundesverband Pflegemanagement vergeben und durch die unabhängige Zertifizierungsstelle Pflegezert verliehen. Ziel ist es, Krankenhäuser zu würdigen, die Pflegeberufe aktiv stärken, gute Arbeitsbedingungen schaffen und Pflegequalität systematisch weiterentwickeln.

Alle Projekte wurden von Pflegekräften selbst entwickelt – von Menschen, die täglich am Patientenbett stehen.

Der Weg zum Zertifikat war kein einfacher. Alles begann im April 2025 mit einer umfassenden Mitarbeitendenbefragung, bei der Pflegekräfte offen benennen konnten, wo sie Verbesserungsbedarf sehen – von Wissenstransfer über Arbeitsbedingungen bis zur Kommunikation. Darauf folgten ein Kick-off-Meeting im Mai und eine Arbeitssitzung im Juli, in denen konkrete Projektideen entwickelt wurden. Das abschließende Audit bestätigte schließlich die hohe Qualität und Ernsthaftigkeit der Umsetzungsarbeit.

Bei der feierlichen Zertifikatsvergabe betonte der Pflegedienstleiter Thomas Denker: "Ich finde es grandios, dass unsere Pflegekräfte so engagiert mitmachen und dass die Geschäftsführung dies aktiv unterstützt. Projekte, die es ermöglichen, den eigenen Arbeitsplatz mitzugestalten, sind unglaublich wichtig für die Zufriedenheit in der Pflege."

Das Besondere dabei: Alle Projekte wurden von den Pflegekräften selbst entwickelt – von Menschen, die täglich am Patientenbett stehen. Sie kennen die Herausforderungen des Pflegealltags aus erster Hand und haben sich dafür eingesetzt, Lösungen zu gestalten, die funktionieren. Die Krankenhausleitung stand dabei bewusst im Hintergrund und unterstützte die Pflegeteams organisatorisch, ohne die inhaltliche Arbeit zu lenken.

Insgesamt entstanden sechs Projektpläne, die in den nächsten zweieinhalb Jahren umgesetzt werden: vom besseren Wissenstransfer über neue Onboarding-Konzepte und lebensphasenorientierte Arbeitszeitmodelle bis hin zur digitalen Plattform „IntraView“, die Informationen für Mitarbeitende leichter zugänglich macht. Sämtliche Projekte verfolgen ein gemeinsames Ziel: Pflege attraktiver, moderner und zukunftsfähiger zu machen. Gleichzeitig haben diese Projekte positive Einflüsse auf das gesamte Haus, sodass auch alle anderen Berufsgruppen von den Ergebnissen profitieren können.

Auch Christoph Dellmans, der Bürgermeister der Stadt Kempen, würdigt die Auszeichnung: „Pflege ist das Rückgrat unseres Gesundheitssystems. Wenn Pflegende sich mit Engagement und Fachwissen selbst für bessere Bedingungen starkmachen, ist das gelebte Verantwortung – für die eigene Berufsgruppe und für die Menschen, die auf Pflege angewiesen sind.“

Neue BBK-Broschüre

„Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“

Tönisvorst. In Kürze liegt die neu überarbeitete Broschüre „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) in den Foyers der städtischen Verwaltungsgebäude aus. Die Broschüre steht zudem bereits jetzt als Download auf der Website der Stadt unter www.toenisvorst.de zur Verfügung.

Die Broschüre bietet praktische und leicht umsetzbare Empfehlungen, wie sich jede und jeder Einzelne auf mögliche Krisensituationen vorbereiten kann. Ob Stromausfall, Unwetter oder andere Notlagen – die Broschüre zeigt auf, wie man sich und seine Familie schützt und im Ernstfall richtig handelt. Sie enthält:

- Checklisten für den Notfall: Die Broschüre enthält herausnehmbare Checklisten, mit denen man Schritt für Schritt die eigene Notfallvorsorge planen und umsetzen kann – von der Bevorratung von Lebensmitteln und Wasser bis hin zur Hausapotheke.
- Handlungsempfehlungen für verschiedene Szenarien: Was tun bei einem Stromausfall? Wie verhalte ich mich bei einem Unwetter?
- Individuelle Anpassung: Die Empfehlungen sind flexibel und können an persönliche Bedürfnisse angepasst werden
- Vorsorge ist Selbstschutz: Die Broschüre ist ein wertvolles Werkzeug, um sich auf mögliche Krisen vorzubereiten. Sie zeigt, wie man mit einfachen Mitteln für den Notfall vorsorgen kann.

RÄUMUNGS-VERKAUF
WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE
N CONCEPT
Concept Store Fashion and Lifestyle
Ellenstraße 15 • Tel. +49 2152 9949891 • n_conceptkempen

Oh, wat en Freud!
Mit deftigen Eintöpfen, frischen Salaten, leckerem Apfelbrot und vielem mehr zu Sankt Martin aus unserem Direktverkauf.
Bauer Funken
bauerfunken.de
GRÜN KOHL ZEIT!
©PANKARZ
Öffnungszeiten Direktverkauf:
Mittwoch: 9–18.30 Uhr
Donnerstag: 9–18.30 Uhr
Freitag: 9–18.30 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr od. nach tel. Vorbestellung
H. Funken GmbH & Co. KG
Industriering Ost 91 | 47906 Kempen
Telefon: 0 21 52-914 99-0

Am Sonntag und Montag ziehen die Martinszüge durch die Altstadt.

Für Kempener ist das die schönste Zeit des Jahres

St. Martin kommt - und Tausende sind dabei

Kempen. Wenn im November die Tage kürzer werden und sich die Straßen mit warmem Lichterglanz füllen, beginnt eine der schönsten und traditionsreichsten Zeiten des Jahres: das St. Martinsfest. Kaum ein anderer Ort am Niederrhein pflegt das Brauchtum um den heiligen Martin so eindrucksvoll wie Kempen – mit zwei großen Martinszügen, an denen jedes Jahr rund 4.000 Kinder und Tausende von Besuchern teilnehmen, und vielen weiteren kleineren Zügen in den Ortsteilen.

Der Kleinkinderzug findet am Sonntag, 9. November, statt. Um 17.30 Uhr ist Aufstellung am Kirchplatz, ab 18 Uhr ziehen die Kempener KIndergartenkinder mit ihren liebevoll gebastelten Laternen durch die historische Altstadt. Wenn die Abendglocken der Propsteikirche erklingen, setzt sich der farbenfrohe Zug in Bewegung – begleitet von niederrheinischen Musikkapellen, die die vertrauten Martinslieder spielen und so für eine besondere, festliche Stimmung sorgen.

Der Zug führt von der Peterstraße über die Umstraße, Judenstraße, Alte Schulstraße und Tiefstraße zur Kuhstraße und endet schließlich auf dem Buttermarkt, wo das traditionelle Martinsfeuer entzündet wird. Im flackernden Feuerschein wird dort die Bettlerszene nachgespielt – Sankt Martin teilt seinen Mantel mit dem armen Mann, dargestellt wie immer vom Bürgermeister Christoph Dellmans. Anschließend ziehen die Kinder durch das Rathaus, wo sie ihre Martins-Blo-es – eine Tüte voller süßer Leckereien – erhalten.

Am darauffolgenden Montag, 10. November, folgt der Schulkinderzug, der weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist. Ab 17.15 Uhr zieht Sankt Martin hoch zu Ross, begleitet von zwei Herolden, tausenden Schulkindern und zahlreichen Musikgruppen, durch die festlich erleuchtete Altstadt. Bereits ab 16 Uhr sind Innenstadt und Innenstadtring für den Autoverkehr gesperrt.

Jedes Kind trägt seine selbst gebastelte Laterne – kleine Kunstwerke, die in den Wochen zuvor mit viel Fantasie in Schulen und Kindergärten entstanden sind. Die schönsten Exemplare sind bereits ab Mitte Oktober in der Fackelausstellung im Rathaus-Foyer am Buttermarkt zu bewundern.

Wenn der Zug rund um die Kurkölnische Burg zieht, erwartet die Besucher ein weiterer Höhepunkt: das große Feuerwerk, das von den Burgtürmen aus gezündet wird und den Himmel über Kempen in farbenprächtiges Licht taucht.

Der Zugweg führt über Mülhauser Straße, Ellenstraße, Peterstraße, Umstraße, Judenstraße, Alte Schulstraße, Tiefstraße und Kuhstraße bis zum Kuhtor, dann weiter über den Burgring zur Thomasstraße, Burgstraße und Engerstraße bis hin zum Kirchplatz. Dort endet der Zug nach dem traditionellen Durchzug durch das Rathaus.

St.-Martins-Verein

Der St.-Martin-Verein Kempen e.V., 1884 als „St.-Martin-Komitee“ gegründet, sorgt seit über 140 Jahren dafür, dass dieses bedeutende Fest jedes Jahr stattfinden kann. Rund 130 Sammlerinnen und Sammler engagieren sich ehrenamtlich, um den Zug und die über 4.000 Martins-Bloes für die Kinder zu finanzieren.

Der Vorstand besteht aus Rainer Hamm (Vorsitzender), Bernd Klein (Geschäftsführer) und Heinz Wiedefeld (Schatzmeister). Unterstützt werden sie von den Beisitzern Wolfgang Schwiderski (Schriftführer), Lars Weegen (Bloese-Inhalt), Georg Funken (Musik), Marlies Platzen und Markus Pricken (Fackelprämierung) sowie Jörg Zindler, der 2023 den langjährigen Mitstreiter Christoph Endres ablöste.

Die NBB, wie sie sich selbst abkürzen, sind die Blasmusikabteilung des Orchesters Markus Quodt und bestehen aus rund 100 Musikern.

Nettesheimer Blechbläser beim Martinszug in Kempen

„Als Kind bin ich selbst mitgegangen“

Kempen. Wenn am 10. November in Kempen einer der größten Martinszüge Deutschlands stattfindet, sind in diesem Jahr erstmals die Nettesheimer Blechbläser (NBB) dabei. Die traditionsreiche Blasmusikabteilung des Orchesters Markus Quodt begleitet den Zug musikalisch – ein Höhepunkt in der laufenden Jubiläumssaison der Musikerinnen und Musiker aus dem Rhein-Kreis Neuss.

„Für mich persönlich ist es eine große Ehre, als gebürtiger Kempener nach vielen Jahren nun mit meinem Ensemble Teil dieses einzigartigen Brauchtums zu sein“, erklärt Chordirektor Carsten Wolter, Pressesprecher der Nettesheimer Blechbläser. „Als Kind bin ich selbst beim Martinszug in Kempen mitgegangen – dass ich nun mit den NBB musikalisch zurückkehre, ist ein sehr bewegender Moment.“

Der Kempener Martinszug zählt zu den größten in Deutschland: Tausende Kinder mit Laternen, zahlreiche Schulen und Vereine sowie mehrere Kapellen gestalten den traditionsreichen Zug. Für die NBB ist der Auftritt nicht nur ein musikalischer Auftrag, sondern auch eine Herzensangelegenheit. „Wir sehen es als Privileg, ein Stück Heimatgeschichte musikalisch zu begleiten und damit zur besonderen Atmosphäre dieses Abends beizutragen“, so Wolter weiter.

Mit über 100 Musikerinnen und Musikern gehören die Nettesheimer Blechbläser zu den größten und klangstärksten Formationen der Region. Ihr Repertoire reicht von traditioneller Blasmusik über konzertante Werke bis hin zu modernen Arrangements. In Kempen wollen sie vor allem die klassischen Martinslieder zum Klingen bringen, die Jung und Alt aufs Schönste verbinden.

Heute geht`s los

St.Martins-züge in den Ortschaften

Martinszug Tönisberg
7. November von 17.30 Uhr bis 20 Uhr
Zugweg Niederrheinstraße – Moränenstraße – Feldweg – Klaßweg – Bergstraße – Vluyner Straße – Rheinstraße – Neufelder Straße – Ryckenweg – Rheinstraße – Helmeskamp – Erprathsweg

Martinszug Ziegelheide/ Wall
7. November ab 17 Uhr
Zugweg ab ehemalige Grundschule Ziegelheide – Goertschesweg – Straelener Straße – Nikolausweg – Spooseg – Maasheide – Straelener Straße – Goertschesweg bis zur Grundschule

Martinszug Klixdorf
8. November ab 18 Uhr
Zugweg ab Sammelpunkt „Dohmes" Klixdorfer Straße 3, zur Schule Klixdorf.

Martinszug Voesch
8. November von 16.30 Uhr bis ca. 18.45 Uhr
Zugweg ab Familie Prießen, Landwehr 27 – zum Voescher Bürgerhaus

Martinszug St. Hubert
9. November von 16.30 bis 19.30 Uhr
Die Teilnehmer treffen sich auf dem Hohenzollernplatz. Auf der Brunnenstraße / Ecke An Eulen reihen sich die Kinder der Kindertagesstätte in den Zug ein.
Zugweg: Hohenzollernplatz – Hauptstraße – Aldekerker Straße – Antoniusstraße – Hubertusstraße – Hunsbrückstraße – Erkesweg – An Steinen – Bahnstraße – Brunnenstraße – Bellstraße – Königsstraße – Hohenzollernplatz.

Martinszug Unterweiden
15. November von 17 bis ca. 18.45 Uhr
Zugweg: Aufstellung am Spargelhof Küthen, Krefelder Weg 100 – über den Krefelder Weg – Unterweidener Straße – Lötschenweg – bis Lötschenweg 14 (Lohnunternehmen van Gerven) – von dort über den Lötschenweg – Unterweidener Straße – Krefelder Weg – zurück zum Spargelhof Küthen.

St. Martinszüge in Tönisvorst ab dem 9. November

Martins-Komitees fangen jetzt an, die Tüten zu packen

Tönisvorst (bec). Es ist wieder die Zeit, da auch in der Apfelstadt an die Selbstlosigkeit des heiligen St.Martin gedacht wird. Da Kinder mit bunten Fackeln von Haus zu Haus ziehen und mit dem Singen von Martinsliedern an die Taten des heiligen Mannes und des von ihm bedachten Armen Mannes erinnern. Und auf die Großzügigkeit der angetroffenen Bewohner hoffen – und versehen mit Leckereien weitergeschickt werden.
Und es ist die Zeit, da dieselben Kinder zur Freude eines jeden Ortes mit Fackel und begleitet von viel Musik hinter dem St.Martin durch geschmückte Straßen ziehen. Die Martinslieder singen und der Martinsszene beiwohnen, in der der heilige Mann seinen Mantel zerschneidet und dem Armen Mann einen Teil davon abgibt, dass dieser nicht erfriert.
Den Auftakt in der Apfelstadt macht am Sonntag, 9. November, der Stadtteil Vorst. Gegen 17 Uhr beginnt der Martinszug und zieht wie folgt: Vom städtischen Familienzentrum „Drei-Käse-Hoch" auf dem Schulhof Amselweg geht die Route über die Schützenstraße (hier stößt die katholische Kindertagesstätte St. Godehard dazu), Wiemespfad (hier schließt sich die Kita Kunterbunt an), Kempener Straße, Kniebeler Straße, Vossenhütte, Markt, Clevenstraße, Kanalstraße, Lindenallee, Josefstraße, Schützenstraße, Zeisigweg und Amselweg. Der Zug erreicht die Gerkeswiese, wo das Martinsfeuer entzündet wird.
Ab 18.40 Uhr startet der Umzug mit dem St. Martin, mit Musik und dem Komitee an der Kuhstraße und zieht von da über den Markt, Josefstraße, Schützenstraße bis zum Schulhof. Dort startet gegen 18.45 Uhr der große Umzug der Schulen über folgenden Zugweg: Schützenstraße, Josefstraße, Seulenstraße, Markt, Kuhstraße, Raedtstraße, Kokenstraße, Fichtenweg, Walter-Lehnen-Straße, Heckerweg, Kniebeler Straße, Vossenhütte, Markt, Seulenstraße, Josefstraße, Schützenstraße, Zeisigweg, Amselweg zur Gerkeswiese. Hier wartet das Martinsfeuer auf die Schulkinder.
In St.Tönis wird an zwei Tagen gezogen. Am 11.11. ziehen die Kindergartenkinder. Einen Tag später die Schulen.
Der Zug der Kindergärten startet am 12.11. um 17.15 Uhr am Alter Markt und zieht über die Kaiserstraße, Marktstraße, Hochstraße, Willicher Straße bis zum Pastorswall. Hier brennt das Martinsfeuer und wird die Martinsszene aufgeführt.
Der Zug der Schulkinder startet 17.15 Uhr am Kirchplatz. Von da geht es über den Alter Markt, Kaiserstraße, Vorster Straße, Blumenstraße, Hospitalstraße, Marktstraße, Hochstraße, Krefelder Straße, Ringstraße, Friedensstraße, Rue de Sées, Schulstraße, zurück zur Hochstraße, Willicher Straße bis zum Pastorswall, wo wiederum das Martinsfeuer brennt und die Martinsszene aufgeführt wird.

Das Schlusslicht macht wie immer am Samstag, 15. November, die Interessengemeinschaft Laschenhütte 1923 ab ca 17 Uhr. Der Zug stellt sich am Spielplatz En de Bongert auf und zieht von da aus über den Feldburgweg, Fasanenstraße, Laschenhütte, wieder Feldburgweg, Spatzenwinkel, dann noch einmal auf die Laschenhütte bis zur Festwiese auf der Laschenhütte, wo das Martinsfeuer für eine gesellige Runde sorgt.

Adventsausstellung in St. Hubert

Es ist wieder soweit...

St. Hubert. *Es ist wieder so weit, draußen fallen die Blätter, es wird kälter und im Supermarkt sind die ersten Weihnachtsplätzchen zu sehen. Und gerade jetzt sollten wir es uns Zuhause besonders schön und gemütlich machen. Auch wir hier in der Gärtnerei Dicks auf der Königsstraße 52 in St. Hubert stimmen uns so langsam auf die dunkle und kalte Jahreszeit ein, unsere Vorbereitungen auf die Adventszeit laufen an. Und auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen gerne wieder unsere kleinen und auch großen weihnachtlichen Schmuckstücke präsentieren. Zu unserem Angebot gehören neben Adventskränzen, Kerzen, Nikoläusen und Wichteln viele weitere nette Kleinigkeiten.*
Wir sind montags bis samstags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie da.
Der Start ist in diesem Jahr ab Sonntag, den 16. November, von 11.00 bis 16.00 Uhr. Unsere Adventsausstellung ist in diesem Jahr bis zum 7. Dezember geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Magdalena und Georg Dicks

Martinsaktion des Thomaeums

Spenden für das Nazaret-Kinderdorf

Kempen. Seit nunmehr 33 Jahren ist es gute Tradition, dass am Martinstag Schülerinnen und Schüler des Thomaeums in der Stadt eine Sammelaktion für bedürftige Kinder und Jugendliche durchführen, um das „Mantelteilen“ des heiligen Martin konkret werden zu lassen.

Jugendliche ab der 8. Klasse gehen seither in Kleingruppen von Haus zu Haus, um Spenden zu erbitten. So sind auch in diesem Jahr am Montag, 10. November, Schülerinnen und Schüler des Thomaeums zwischen 13.30 Uhr und 17.30 Uhr mit Sammelbüchsen im gesamten Stadtgebiet unterwegs.

Sie sammeln für das Nazaret-Kinderdorf in Léogâne / Haiti, das Frau Bonzelet, eine frühere Kollegin, bereits mehrfach besucht hat. Sie pflegt auch weiterhin den Kontakt zu den Verantwortlichen vor Ort. Zum Nazaret-Kinderdorf gehören inzwischen gut 90 Mädchen, 56 von ihnen leben auf dem Schulcampus in Port-au-Prince.

Vor zwei Jahren konnte mit Hilfe der Martinsspende ein Industrieherd für die zentrale Küche der Mädchen in Port-au-Prince erworben werden sowie neue Batterien für die Solaranlage. In Léogâne konnten die Dächer repariert und Schulmöbel für den Vorschulbereich angeschafft werden.

Die Lage in Haiti ist katastrophal. Das Land befindet sich am Rand der Anarchie. Die Hauptstadt wird inzwischen zu 90 Prozent von schwerbewaffneten Banden regiert, ebenso weite Teile des Landes. Vor fünf Monaten haben diese Banditen das Elektrizitätswerk zerstört. Seither gibt es auf dem Schulcampus in Port-au-Prince keinen Strom mehr, was bedeutet, dass die Mädchen abends mit ihren Betreuerinnen im Dunkeln sitzen. Angesichts der gefährlichen Situation kann man sie aber auf Dauer nicht ohne Licht lassen. Die Verantwortlichen wünschen sich, einen Generator anschaffen und die notwendigen Installationen vornehmen zu können.

Die Schülerinnen und Schüler des Thomaeums, die sich für die Kinder des Nazaret-Kinderdorfs in Léogâne bzw. Port-au-Prince engagieren und um Spenden bitten, hoffen daher auf großzügige Gaben.

Online-Seminar

Dachbegrünung plus Photovoltaik

Tönisvorst. Eigenen Strom produzieren oder das Haus an die Folgen des Klimawandels anpassen? Warum nicht beides? Mit einem Solargründach können Hauseigentümer Klimaschutz und Klimaanpassung direkt verbinden.

Wie das funktioniert, zeigt ein kostenloses Express-Online-Seminar der Verbraucherzentrale NRW, für das man sich jetzt bei der Stadt Tönisvorst anmelden kann. Andrea Wegner, Expertin für Gründächer, gibt in diesem 30-minütigen Online-Seminar einen Einstieg in die Umsetzung.

Den Zugangslink zum Vortrag der Verbraucherzentrale NRW kann man per E-Mail oder Telefon beim Klimaschutzmanager der Stadt Tönisvorst, Enrico Emrich unter enrico.emrich@toenisvorst.de oder 02156/ 999- 433 anfordern.

Fahrrad-Experte
Markus Claaßen

(Fotos: © FLYER)

Thema heute:

Sieben E-Bike-Typen für Arbeit, Sport und Spaß

In unserer Fahrrad-Kolumne „Bin dann mal biken!“ gibt Radexperte Markus Claaßen heute einen Überblick über die verschiedenen E-Bike-Typen.

E-Bike-Fahren wird immer beliebter. Entsprechend gibt es mittlerweile auf dem Markt E-Bikes für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche. Der eine benötigt ein solides Bike für den Weg zur Arbeit, der andere ein technisch hochwertiges Mountainbike für anspruchsvolle Trails in den Bergen und Mittelgebirge. Wiederum andere möchten nur ganz entspannt in ihrer Freizeit durch die Natur radeln. Hier geben wir Ihnen heute einen Überblick über sieben unterschiedliche E-Bike-Typen: von sportlich bis praktisch und schnell bis elegant.

1. Trekkingrad – das Alltägliche

Ein Trekking-E-Bike kann alles, was im Alltag vonnöten ist. Und noch ein bisschen mehr. Komplettausstattung und Tourentauglichkeit machen es äußerst beliebt. Die Rahmengeometrie ist gemäßigt sportlich, das Rad rollt auf soliden 28-Zoll-Reifen. Scheibenbremsen, Kettenschaltung und eine Federgabel stehen für moderne Sicherheit, sportliche Fahrdynamik und Komfort. Und sollten immer verbaut sein. Mit der Trekkingvariante lassen sich auch Einkäufe oder zum Beispiel auch Kinder problemlos transportieren. Für die Ganzjahresnutzung auf dem Arbeitsweg komplettieren eine LED-Lichtanlage mit Nabendynamo, Schutzbleche und ein Heckgepäckträger die Ausstattung der Trekkingräder.

2. City-Bike – das Elegante

Bequem, wartungsarm und ein gewisses Maß an Stil: Das sind die besonderen Markenzeichen eines E City-Bikes. Die Sitzposition ist aufrecht und bietet so einen guten Überblick im Straßenverkehr. Bequemes Auf- und Absteigen ermöglicht der Tiefeinsteiger-Rahmen. Der Fahrkomfort steht im Mittelpunkt, darum sind oft eine Federgabel und/oder eine gefederte Sattelstütze verbaut. An Beliebtheit gewinnt der Riemenantrieb, da er kaum Wartung benötigt und sogar ohne Schmierung auskommt – da bleibt die Hose oder der Rock der Damen sauber. In modernen E-City-Bikes sind häufig auch Automatikschaltungen verbaut, was den Fahrkomfort weiter erhöht. So muss man sich um Gangwechsel keine Gedanken mehr machen, z.B. wenn man an einer Ampel anfahren muss. Zudem sind die Räder mit Brems- und Fernlicht ausgestattet. Neben einem Heckträger kommen auch Frontgepäckträger zum Einsatz. Das ist nicht nur praktisch, sondern gibt auch optisch was her.

3. Faltrad – das Praktische

Wer ist nicht gerne smart unterwegs. Mit einem Faltrad sind Sie es, denn es erleichtert die kombinierte Nutzung verschiedener Verkehrsmittel. Kompakt und schnell zusammengefaltet, kann es kostenlos als Gepäckstück in Bus und Bahn mitfahren und ist schnell platzsparend auch im Auto verstaut. Ebenso kann es zu Hause oder im Büro untergebracht werden. 20-Zoll-Räder und ein kleines Packmaß sind ihre wesentlichen Ausstattungsmerkmale. Die Räder werden individuell konfiguriert und nach den persönlichen Bedürfnissen auf- gebaut. Bei den elektrifizierten Modellen gibt es Front- oder Hecknabenmotoren. Hochwertige Varianten gibt es von verschie- denen Herstellern, zum Beispiel Flyer.

4. Gravel – das Sportliche

Wer die Möglichkeit hat, auf dem Arbeitsweg die Natur zu genießen, der greift am besten zum E-Gravelbike. Die Kombination aus breiten Reifen und Rennlenker ermöglicht sportliches Fahren auf Wald- und Feldwegen wie auf Asphalt. Der Arbeitsweg wird so auch zur Trainingsstrecke. Außerdem sind die Räder äußerst leicht. Gravel-Bikes gibt es auch als Carbon-Varianten, die nur noch um die 13 Kilogramm wiegen. Für die Ganzjahresnutzung gibt es für fast alle Modelle Schutzbleche und Gepäckträger. So lassen sich zusätzlich Rahmentaschen befestigen, um alltägliche Dinge wie Geldbeutel, Regenjacke und Schlüssel sportlich zu verstauen.

5. S-Pedelec – das Schnelle

Wer häufig längere Strecken schnell mit dem Rad zurücklegen möchte, greift am besten zum einem S Pedelec. Diese Bikes unterstützen bis zu einer maximalen Geschwindigkeit von 45 km/h. Sie zählen deshalb nicht mehr als Fahrrad, dürfen somit (noch) nicht auf Radwegen fahren und benötigen eine Fahrerlaubnis und ein Versicherungskennzeichen. Angetrieben werden diese Fahrzeuge durch leistungsstarke Einheiten von Motor und Akku, die so auch für eine hohe Reichweite sorgen. Schnelle Schaltungen und abgestimmte Federungssysteme sorgen für Fahrkomfort und Sicherheit. Die hochwertigen Bikes sind häufig mit speziell integrierten „Chips“ gegen Diebstahl gesichert und können so auch leicht über GPS geortet werden.

6. Mountainbike – das Geländegängige

E-Mountainbikes zählen laut Zahlen des Zweirad-Industrie-Verbandes aktuell zu den beliebtesten Fahrrädern in Deutschland. Und das kommt nicht von ungefähr: Die Räder sind für Fahrten im Gelände konzipiert, vom sportlichen Trail bis zum Wald- und Schotterweg. Die Vollfederung und breite Reifen sorgen für sichere Bodenhaftung. So kann man den Arbeitsweg mit einer sportlichen Trainingsrunde im Wald kombinieren. Ein neuer Trend dabei sind Light-E-MTBs. Diese punkten durch ein geringes Gewicht und dadurch ein noch agileres Fahrverhalten, als die klassischen MTB-Varianten mit und ohne Motor.

7. SUV - der Allrounder

Komplette Alltagsausstattung kombiniert mit hoher Sportlichkeit: Dafür stehen die sogenannten SUV-E-Bikes. Sie weisen eine sportliche Rahmengeometrie und breite Reifen auf, haben allerdings zusätzlich eine Lichtanlage, Schutzbleche und einen Gepäckträger. So können auf dem Arbeitsweg sportliche, leichte Trainingstouren integriert werden, an anderen Tagen ebenso problemlos der alltägliche Einkauf. Viele Hersteller (Flyer, Velo de Ville, Bergamont, ...) haben diese SUV im Angebot und bieten neben der alltagstauglichen Standard-Ausstattung beispielsweise noch zahlreiche Rei- se-Features an.

www.radsport-claassen.de

GiiGiS Niederrhein

Begleitete

Gruppenangebote

November

Gemeinsam unterwegs.
Unsere begleiteten Gruppenangebote schaffen Begegnungen und verbinden Menschen – für fröhliche Nachmittage, bereichernde Erlebnisse und besondere Momente. Ob bei einer gemütlichen Café-Runde, kreativem Basteln, lustigen Spielen oder einem Ausflug mit tierischer Begleitung: Im Mittelpunkt stehen das Miteinander und die Freude am gemeinsamen Erleben.

Besonders ältere und pflegebedürftige Menschen, die gerne in Gesellschaft unterwegs sind, finden bei uns passende Angebote. Auch im November haben wir wieder viele schöne Aktivitäten geplant – vielleicht ist ja auch etwas für Sie dabei. Hier ein Blick auf unser aktuelles Angebot:

05.11.
Reibekuchen im Café Kornblume

Weil der Reibekuchentag im Café Kornblume so beliebt ist, möchten wir auch in diesem Monat wieder gemeinsam die frisch gebackene Spezialität genießen. Die Reibekuchen sind ein echter Klassiker und werden in vielen Variationen serviert: traditionell mit Apfelmus, süß mit Rübenkraut oder herzhaft mit Lachs und Dip.

In entspannter Atmosphäre genießen wir gemeinsam das leckere Essen und verbringen gesellige Stunden in guter Runde – ein Genuss für Gaumen und Seele.

Hinterorbroich 16, 47839 Krefeld
ca. 14:00 – 16:00 Uhr
Anmeldeschluss: 29. Oktober

12.11.
Ausflug zu Bentele's Buschbäckerhof – Österreichische Küche erleben

Wir besuchen den charmanten „Bentele's Buschbäckerhof" in Grefrath – ein gemütliches Restaurant mit traditioneller österreichischer Küche. Martin Bentele, gebürtiger Österreicher, gelernter Koch und Ausbilder, und Sandra Bentele, gelernte Hotelfachfrau mit Erfahrung in der Hamburger Spitzengastronomie, führen das Haus mit viel Leidenschaft, Erfahrung und Liebe zum Detail. Freuen Sie sich auf eine vielfältige Auswahl rustikaler, bodenständiger Gerichte aus der österreichischen und deutschen Küche, frisch zubereitet nach traditionellen Rezepten.

Dorfstraße 96, 47929 Grefrath Vinkrath
ca. 15:00 – 17:00 Uhr
Anmeldeschluss: 05. November

19.11.
Das Meer ganz nah erleben – im Gasometer Oberhausen

Diesmal steht etwas ganz Besonderes auf dem Plan: Gemeinsam besuchen wir den Gasometer Oberhausen und erleben die beeindruckende Ausstellung „Planet Ozean". In faszinierenden Bildern und Installationen tauchen wir ein in die Welt der Meere – von farbenprächtigen Korallenriffen bis hin zu geheimnisvollen Tiefsee-Lebensräumen.
Der Gasometer, eines der bekanntesten Wahrzeichen des Ruhrgebiets, begeistert zudem mit seiner einzigartigen Architektur. Die Ausstellung ist barrierefrei und verspricht ein eindrucksvolles Erlebnis für alle Teilnehmenden.

Arenastraße 11, 46047 Oberhausen
ca. 11:00-13:00 Uhr
Anmeldeschluss: 12. November
Eintrittskosten: 14,00€

26.11. Ausflug ins Ristorante „Castello da Chiara"

Ein weiterer gemeinsamer Ausflug führt uns ins Ristorante Castello da Chiara im idyllischen Schlosspark Neersen. Seit 2003 wird das Restaurant von einer italienischen Familie aus Neapel mit viel Leidenschaft und jahrzehntelanger Erfahrung geführt.
Freuen Sie sich auf hausgemachte Pasta, köstliche Fisch- und Fleischgerichte sowie knusprige Pizza – alles frisch zubereitet nach italienischer Tradition. In familiärer Atmosphäre und mit viel Liebe zum Detail genießen wir gemeinsam einen genussvollen Ausflug in die italienische Küche.

Hauptstaße 6, 47877 Willich
ca. 13:00 – 15:00 Uhr
Anmeldeschluss: 19. November

Infos

- Mögliche Kosten für Verzehr, Eintritt oder Einkäufe tragen die Teilnehmenden selbst.
- Die Begleitung wird bei vorhandenem Pflegegrad über die Pflegekasse abgerechnet (21 €/Stunde, ggf. zzgl. Fahrtkosten).
- Gerne organisieren wir auf Wunsch eine gemeinsame An- und Abfahrt.

Einblicke in unsere Ausflüge:

@giigisniederrhein

GiiGiS Niederrhein

Interesse? Dann melden Sie sich jetzt an:

Tel.: 02152 – 990 330 0

oder online aufwww.giigis.de/gruppenangebote

Zur Webseite:

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Tönisvorst begleitet schon seit Jahrzehnten auch kirchliche Feiern. Jetzt war er im Aachener Dom zu Gast. Mehr dazu auf Seite 19.

Zeitung für St. Tönis und Vorst 07.11.2025 | Nr. 15

Reichspogromnacht

Lichterzug gegen das Vergessen

Tönisvorst. Am Sonntag, 9. November, jähren sich die Novemberpogrome von 1938 zum 87. Mal. Die Stadt und die weiterführenden Schulen laden alle Bürger ein, an einer Gedenkveranstaltung teilzunehmen, die an die Opfer der Reichspogromnacht erinnert.

Auch in St. Tönis hinterließ diese Nacht tiefe Spuren: Menschen wurden gedemütigt, entrechtet und vertrieben. Mit einem Lichterzug durch die Innenstadt soll ein Zeichen gegen das Vergessen und für Menschlichkeit gesetzt werden.

Treffpunkt ist um 20.30 Uhr am Hauptportal der katholischen Pfarrkirche St. Cornelius, um 20.40 Uhr setzt sich der Lichterzug sich in Bewegung und zieht durch die Innenstadt in Richtung Hospitalstraße.

Dort findet eine Abschlusskundgebung am Mahnmal an der Hospitalstraße statt mit Ansprachen der Schülersprecher der weiterführenden Schulen, Vertretern der Kirche sowie Bürgermeister Kevin Schagen.

Die Veranstaltung wird von der Schülervertretung des Michael-Ende-Gymnasiums organisiert. Alle, die sich dem Gedenken anschließen möchten, sind willkommen. Wer möchte, kann ein eigenes Windlicht mitbringen, um gemeinsam ein Zeichen der Erinnerung zu setzen.

Lichternacht am heutigen Freitag mit Late Night Shopping

Wenn bunte Lichter die Innenstadt erleuchten

St.Tönis (bec). Die dunkle Jahreszeit hat nicht erst begonnen mit der Umstellung der Uhrzeit vor einigen Tagen, auch der Herbst verspricht am Abend wenig Licht. Was also hilft einer Innenstadt mehr, als Licht in die Fußgängerzone zu bringen. Dies macht die Händlergemeinschaft „St. Tönis erleben“ schon seit einigen Jahren. Und so wird man am heutigen Freitag, 7. November, die Innenstadt wieder „Lebendig Bunt“ machen und in eben buntes Licht tauchen.

Vom Einbruch der Dunkelheit bis 22 Uhr werden Fassaden, Bäume und vieles mehr bunt angestrahlt. Zudem gibt es in vielen Geschäften bis 21 Uhr ein Late-Night-Shopping, wo man sich mit herbstlicher Mode eindecken oder nach Geschenkideen zum bald nahenden Weihnachtszeit schauen kann.

Die St. Töniser Lichternacht will ein Abend voller Licht, Wärme und Begegnung sein.

„Lasst uns zusammen zeigen, wie lebendig und Verbunden St.Tönis im Herzen ist“. Mit dieser Aufforderung lädt die Händlergemeinschaft „St. Tönis erleben“ ein. Und bietet auch ein buntes Rahmenprogramm. So werden Trecker Harry (Gesang und Gitarre) mit Oldies,

Fortsetzung nächste Seite

Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer
Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern kann auch für Sie passende Käufer auswählen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis
Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen
Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

Ihre Ansprechpartnerin in Kempen:
Anja Melchert
Telefon: 0 21 51 - 68 480 64
Mobil: 01 72 / 8 08 43 01
E-Mail: anja.melchert@sparkasse-krefeld.de

Ihr Ansprechpartner in Willich und Tönisvorst:
Sascha Metzler
Telefon: 0 21 51 - 68 480 62
Mobil: 01 72 / 7 45 11 63
E-Mail: sascha.metzler@sparkasse-krefeld.de

www.sparkasse-krefeld.de/immobilien

Sparkasse Krefeld

Interessengemeinschaft Vorst aktiv

Pflanzaktion: Vorst wird bunter

Tönisvorst. Am 8. November lädt die Interessengemeinschaft Vorst aktiv um 11 Uhr zu seiner zweiten gemeinschaftlichen Pflanzaktion ein. Organisiert durch den Verein werden an diesem Tag einige Tausend Blumenzwiebeln auf der Grünfläche St.Töniser-/Ecke Hauptstraße gesetzt.

Unter dem Motto „Vorst wird bunter“ treffen sich Mitglieder von ‚Vorst aktiv‘ und freiwillige Helfer. „Nach der großartigen Resonanz auf unsere letztjährige Aktion auf der Gerkeswiese wollen wir dieses Jahr weiter für die Verschönerung unseres Ortes sorgen“, so der 1. Vorsitzende Tobias Hannappel.

Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen, werden aber gebeten, eigene Spaten mitzubringen. Nach Abschluss der Bepflanzung sorgt ‚Vorst aktiv‘ mit einer deftigen Suppe von der Landfleischerei Helbig für das leibliche Wohl der Teilnehmer.

www.vorstaktiv.de

Forstwalder Theatergruppe

Mit „Kalif Storch“ in die Adventszeit

Niederrhein. Am 1. Adventswochenende bringt die Forstwalder Theatergruppe „Kalif Storch“ von Wilhelm Hauff als fantasievolles Familienstück auf die Bühne. Farbenfrohe Kostüme und ein stimmungsvolles Bühnenbild entführen das Publikum in die orientalische Märchenwelt.

Die Geschichte handelt von dem Kalifen von Bagdad, der sich mit Hilfe eines geheimnisvollen Pulvers in einen Storch verwandelt. Doch ein kleiner Fehler sorgt dafür, dass er nicht so einfach in seine menschliche Gestalt zurückkehren kann. Gemeinsam mit seinem treuen Großwesir begibt er sich auf eine spannende Reise voller Prüfungen, kurioser Begegnungen und magischer Wendungen.

Die Vorstellungen finden statt am 29. November um 14 Uhr und 17 Uhr und am 30. November um 13 Uhr und 16 Uhr im Marienheim, Rue de Sees 28-30.

Der Eintrittspreis beträgt 9 EUR. Karten und weitere Infos unter www.forstwalder-theatergruppe.de

Niederrhein im Blick

Verteiler

für unsere NiB gesucht.
Alle 2 bis 3 Wochen

Kleine Bezirke.
Gute Bezahlung. Alles easy.

Für St. Hubert, Kempen, St. Tönis und nach Absprache.
Immer donnerstags und freitags.
Uhrzeit nach Absprache.

Nur Verteiler die wirklich Bock und Lust haben und sich nebenbei was verdienen wollen.

Kurze Info per Mail an:
nib@az-medienverlag.de
reicht.

Also, wie wär's...?

„Max und Moritz - Der alten Knaben letzter Streich" im Niederrheinischen Freilichtmuseum: in den Hauptrollen Markus Veith und Thorsten Strunk.
Foto: Josefine Hüttig

„Max und Moritz" im Niederrheinischen Freilichtmuseum

„Der alten Knaben letzter Streich"

Niederrhein. Am Sonntag, 16. November, wird im Niederrheinischen Freilichtmuseum das Theaterstück „Max und Moritz – Der alten Knaben letzter Streich" gezeigt.

Wilhelm Buschs Max und Moritz, gespielt von Markus Veith und Thorsten Strunk, hat es tatsächlich gegeben. Inzwischen sind die immerwährenden Lausbuben über 160 Jahre alt, aber immer noch überaus agil und wortgewandt. Über die Dekaden hinweg haben sie nie aufgehört, Unfug zu treiben, ob in Gaststätten, Einkaufshäusern oder auf Gemeindefesten, sogar auf dem Friedhof, bei der Bundeswehr und natürlich in ihrer Seniorenresidenz.

Bisweilen musste auch so manche Prominenz für ihren Schabernack herhalten. Regelmäßig treffen sich die beiden Freunde auf einer Bank im Park und sind stets bereit, von ihrem bewegten Leben zu berichten. Nun planen sie ihren allerletzten Streich. Wen werden sie dafür wohl rekrutieren? Und wen wird es treffen?

Das Theaterstück beginnt um 17 Uhr im Eingangsgebäude des Niederrheinischen Freilichtmuseums, Einlass ist ab 16.30 Uhr. Die Tickets kosten 12 Euro und sind ab sofort unter www.niederrheinisches-freilichtmuseum.ticketfritz.de/ erhältlich.

Gegebenenfalls können Restkarten an der Abendkasse erworben werden.

Fortsetzung v. Seite 13

Lichternacht am heutigen Freitag

Wenn bunte Lichter die Innenstadt erleuchten...

Schlager und Kölschen Lieder sowie das Art.Ema (Gesang, Geige, Gitarre und Piano) mit italienischen Klassikern und bekannten Hits in der Innenstadt für die musikalische Umrahmung sorgen.

Und da die Ankündigung nicht nur von Musik spricht, sondern auch von Tanzgruppen, Essen und Trinken ist schon sicher, dass der Rathausplatz zum Klönen, genießen und eben Unterhaltung sorgen wird. Viele Unterstützer aus der Geschäfts- und Vereinswelt unterstützen die Bunte Nacht aktiv. Und auch der dann frisch im Amt befindliche Bürgermeister Kevin Schagen wird einen seiner ersten offiziellen Auftritte als Stadtoberhaupt haben. Er wird die Lichternacht eröffnen.

Geschichts- und Museumsverein

Gedenkstunde am Mahnmal in der Umstraße

Kempen. Am 9. November dieses Jahres jähren sich erneut die Ereignisse der Pogromnacht des Jahres 1938, in der die vom nationalsozialistischen Regime organisierten Gewaltmaßnahmen unendliches Leid über unzählige deutsche Jüdinnen und Juden brachten und jüdische Gotteshäuser, Wohnungen und Geschäfte zerstört wurden.

Auch die Synagoge der Kempener Juden an der Umstraße ging am Morgen des 10. November in Flammen auf. Um an diese Verbrechen zu erinnern, organisiert der Kempener Geschichts- und Museumsverein seit 2003, also seit nunmehr 22 Jahren, eine Gedenkstunde wider das Vergessen. Da in Kempen ein Gedenken am eigentlichen Jahrestag wegen des Martinszuges unmöglich ist, findet es jedes Jahr am offiziellen Gedenktag der Novemberpogrome, dem 9. November, statt. Sie beginnt um 19.30 Uhr am Mahnmal für die ehemalige Kempener Synagoge, Umstraße 15.

In diesem Jahr wird das Gedenken von Schülerinnen und Schülern des Rhein-Maas-Berufskollegs mitgestaltet, die sich mit ihrem Lehrer Dr. Antonio Liepold mit dem Thema Gedenken beschäftigt haben. Musikalisch umrahmt Dr. Herbert Holtemeyer die Gedenkfeier.

Weihnachtssterne
direkt aus der Gärtnerei

- in traditionellen Farben (Rot und Weiß)
- neue Trendsorten Duo- und Trio-Sterne
- sechs verschiedene Größen

große Auswahl

Privatverkauf:

Donnerstag, 13.11., 20.11. und 27.11. jew. 13:30 - 16:30 Uhr
Freitag, 14.11., 21.11. und 28.11. jew. 13:30 - 16:30 Uhr
Samstag, 15.11., 22.11., 29.11. und 06.12. jew. 10:00 - 14:00 Uhr

Der Privatverkauf findet in diesem Jahr im **Hauptbetrieb** an **Tor 1** statt.

Welzel's Pflanzen

Liebfrauenweg 4 (direkt an der B9) • 47647 Kerken • Telefon 0 28 33 / 575 870
gegenüber Bauerncafé Beyen - keine Kartenzahlung möglich.

Ausstellung im Rathausfoyer

„Dazwischen oder schon längst MITTENDRIN?“

Kempen. „Dazwischen oder schon längst MITTENDRIN?“ lautet das Thema einer Ausstellung im Rathausfoyer, die am 18. November um 17 Uhr eröffnet wird.
Es handelt sich um eine Ausstellung des LVR-Instituts für Landeskunde und Regionalgeschichte Bonn anlässlich des Jubiläumsjahrs des Kempener Begegnungscafés.

Das Ziel des Ausstellungsprojektes ist es, Einblicke in die Lebenswelten von jungen Menschen mit Fluchterfahrung zu geben. Herzstück der Ausstellung sind sowohl Interviews mit jungen Geflüchteten aus dem Bonner Raum als auch Portraits von Geflüchteten aus Kempen. Sie erzählen von alltäglichen Herausforderungen, Zukunftsträumen, worauf sie stolz sind und ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft. Aber auch von Hürden, die ihnen begegnen und wie sie diese bewältigen.
Die Ausstellung findet auf Initiative des Begegnungscafés Kempen statt. Der beliebte Treffpunkt feiert in diesem Jahr 10-jähriges Jubiläum. Aus diesem Grund hatte der Kunstverein Kempen zur gemeinsamen Gestaltung eines farbenintensiven Kunstobjekts eingeladen, das Bewegung und Begegnung auf besondere Weise visualisiert. Das Kunstobjekt wird zugunsten des Begegnungscafés verlost.

Ausstellungseröffnung
DI 18.NOV.25

Herzstück der Ausstellung sind Interviews mit jungen Geflüchteten.

Handwerker in Tönisvorst stifteten Warnwesten

Grellgelber Schutz für die i-Dötzchen

Tönisvorst. *Die Tage werden kürzer und der Schulweg ist morgens trotz Winterzeit schon deutlich dunkler. Da passt es prima, dass sechs Unternehmer aus dem Kreis des Vereins Handwerker in Tönisvorst HiT auch in diesem Jahr ihrem Versprechen nachgekommen sind, die Tönisvorster i-Dötzchen mit kostenlosen Warnwesten auszustatten.*
Die grellgelben Westen übergaben die Inhaber von Metallbau Kleefisch, Holz- und Fensterbau Admiral-Wolters, Malermeister Engler und AUTOMEISTER Kohnen in diesem Jahr zusammen mit Frau Stahl von der Stadt Tönisvorst an Frau Specker-Mattißen, Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Corneliusstraße, und an die ersten Klassen, welche diese mit großem Spass stellvertretend für alle Grundschulen entgegennahmen.

Konstituierende Sitzung

Neuer Kempener Stadtrat nimmt die Arbeit auf

Kempen. *Das ist der neue Stadtrat, der am Dienstag Abend im Forum St. Hubert zur konstituierenden Sitzung zusammenkam. Er hat 52 Sitze. Die größte Fraktion bleibt die CDU mit 20 Sitzen, gefolgt von der SPD mit neun Sitzen und den Grünen mit acht Sitzen. Fünf Sitze entfallen auf die AfD, vier auf die Freien Wähler Kempen (FWK), drei auf die FDP, zwei auf die Linken. Einen Sitz wird Jeyaratnam Caniceus (ÖDP-BIKK) haben. Seine zweite Amtszeit trat an diesem Abend der wiedergewählte Bürgermeister Christoph Dellmans an.*

Weihnachtsjazz mit namhaften Solisten

Swinging Christmas mit dem Lions Club

Kempen. Der Vorverkauf für das traditionsreiche Weihnachtsjazzkonzert „Swinging Christmas" des Lions Clubs Kempen, welches am 29. November um 20 Uhr im Kolpinghaus Kempen stattfinden wird, läuft auf vollen Touren.

Der Lions Club präsentiert das Konzert gemeinsam mit der Kempen Big Band unter der Leitung von Markus Türk bereits zum zehnten Mal.
Das diesjährige Jubiläumskonzert wird ein großartiger Auftritt verschiedener Solisten, die alles für das eingeschworene Publikum geben werden. Hierunter die namenhaften Solisten Konstantin Reinfeld (Mundharmonika), Markus Türk (Trompete), Jan Klare (Saxophon) und Hansjörg Fink (Posaune).

Der Erlös kommt den wohltätigen Zwecken des Lions Clubs Kempen für Kinder zugute. Der Ticketpreis beträgt wie in den vergangenen Jahren 27 EUR. Da das Konzert meist schnell ausgebucht ist, wird es voraussichtlich keine Abendkasse geben.
Die Vorverkaufsstellen sind wie in den vergangenen Jahren: Schreibwaren Beckers, Engerstraße 10, Thomas Buchhandlung, Burgstraße 30, das Ticket Center der Rheinischen Post auf der Engerstraße 20.

Winterurlaub im Allgäu

Sie möchten eine Woche in Oberjoch genießen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Der **Senn** ist direkt an der Skipiste in Oberjoch, umgeben von traumhaftem Bergpanorama und einzigartiger Natur.

Übernachtung mit Frühstück, dazu erhalten Sie die Leistungen der **Bad Hindelang Plus Karte,** wie z. B. täglich den **Skipass.**

Ab **520 €**

Doppelzimmer Standard

(Preis ab 5 Nächte pro Person zzgl. Kurbeitrag)

Ab **535 €**

Doppelzimmer mit Balkon

(Preis ab 5 Nächte pro Person zzgl. Kurbeitrag)

Mehr Informationen unter **www.zumsenn.de**

Hotel Zum Senn

Salzgasse 2, 87541 Oberjoch | +49 (0) 8324 / 7715
willkommen@zumsenn.de | www.zumsenn.de

ZUR WEBSITE

Antik & Genuß
www.**antikundgenuss**.de

Autos
www.**autohaus-ullrich**.com

Bäckerei & Konditorei
www.**van-densen**.de

Bilder+Einrahmungen
www.**bildundkunstsommer**.de

Buchhandlung
www.**thomas-buchhandlung**.de

Fahrräder
www.**radsport-claassen**.de

Fitness
www.**vhs.krefeld**.de

Goldschmiede
www.**Ophir-BOX**.de
www.**goldschmiede-ewert**.de

Haushaltsauflösung
www.**haushaltsauflösungen-niederrhein**.de

Gesundes für Hund und Katze
www.derfellprofi.de

Immobilien
www.**kock-immo**.de

Klima-Technik
www.**ktb-klima**.de

Nachhaltiger Store
www.**konsekvent-kempen**.de

Optiker
www.**optiknentwig**.de

Rasenroboter
www.**koettelwesch**.de

Restaurants
www.**dacapoRistorante**.com

Rechtsanwalt
www.**rechtschaffen**.info

Rolladen & Sonnenschutz
www.schreinerei-kroells.de

Hier könnte Ihre Rubrik stehen!

Möchten Sie auch in unser Internet-Verzeichnis ?

Kein Problem! Für 9,50 Euro (= 1 Druckzeile) zuzügl. der gesetzl. MwSt. haben Sie die Möglichkeit unter einer bestehenden Rubrik oder einer neuen Rubrik gesetzt zu werden.

Senden Sie uns eine E-Mail unter:

nib@az-medienverlag.de

STELLEN-ANGEBOT

Verteiler gesucht für unsere 14-tägig erscheinende Zeitung. Für Kempen, St. Tönis, Grefrath und KR-Hüls, jeweils ca. 3-4 Std. Bewerbungen unter Mail an: nib@az-medienverlag.de

EIGENTUMSWOHNUNG GESUCHT

Suche Eigentumswohnung von Privat / gerne renovierungsbedürftig.
Telefon: 0 21 51 - 971 68 33.

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.
Unter Telefon 03944/36160.
www.wm-aw.de

HAUS GESUCHT

Haus oder große, helle Wohnung mit Garten von seriösem Geschäftsmann gesucht. Auch auf Rentenbasis. Bitte per Mail an den Verlag unter: Tel. 02152-961510 oder per Mail: nib@az-medienverlag. de.

GESCHÄFTLICHES

Abnehmen ohne Diät
mit Lasertherapie, Magnetfeld und Ultraschall-Behandlung
„Institut für Gesundheit"
0 21 51 / 31 87 91

GESUCHT

Nach dem Tod meines 13-jährigen Hundes suche ich einen Rauhhaardackel oder Puggle (Mops + Beagle) als Nachfolger und als Trost für mich. Sehr gerne erwarte ich Ihren Anruf unter 02152-52747.

GESCHÄFTLICHES

Für mein Kosmetikstudio in Tönisvorst suche ich für das Frühjahr 2026 eine Nachfolgerin.
Telefon 02151 / 8208788

GESCHÄFTLICHES

Flick Dich, Reparaturen schnell und günstig, kostenloser Hol- und Bringdienst innerhalb von Kempen

CLAASSEN Fahrrad- und Jagdsport

Judenstraße 24, 47906 Kempen, Tel. 02152 / 33 98.

Kurierservice
Edmund Blauertz
SCHNELL · FLEXIBEL · GÜNSTIG
0177 - 2598457
Lilienstraße 39 · 47906 Kempen
Telefon 02152/1866
Mail: e.blauertz@arcor.de

NiB-Auslagestellen:

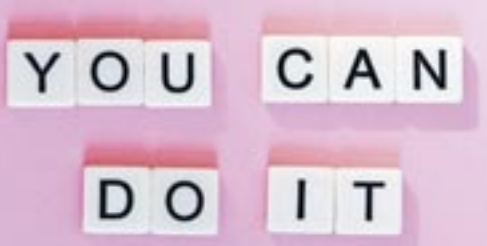
Brauchen Sie noch ein extra Zeitungsexemplar für die Familie aus Übersee oder Ihre Freunde in Bayern? Hier finden Sie unsere Zeitungen noch zusätzlich ausgelegt:

- ***Kempen - REWE,*** Kleinbahnstr.,
- *Kempen* - ***Schreibwaren Beckers,*** Engerstr.,
- *Kempen* - ***Kempener Obstgut,*** St.Töniser Str. 131
- *Kempen* - ***Edeka-Markt***
- ***St. Hubert - Neimeshof, Vino Donino,*** *Stadtfeld 32* ***Sparkasse*** ***Mo's Buchladen***
- ***St. Tönis - REWE-Zielke,*** Neuer Markt, ***Banken***
- ***Vorst - REWE Vorst,*** Am Kreisel, ***Banken***
- ***Grefrath - Lotto-Toto am Markt, Banken, Bäckerei Oomen***
- ***Oedt - Banken + Bäckerei Oomen***
- ***Wachtendonk - Edeka, Tankstelle Grant, - Banken und Bäckerei Oomen***

STELLENANGEBOTE

SERVICE-MONTEUR GESUCHT! (m/w/d)
junited-autoglas.de
Jetzt bewerben unter:
info@sicura-autoglas.de
junited AUTOGLAS
Heinrich-Horten-Str. 4a
47906 Kempen

Dein Start in die Friseurwelt!
Friseur-Service-Kraft (m/w/d) **gesucht!**



Du liebst Haare, aber eine Ausbildung zum Friseur war bisher nicht möglich oder liegt schon länger zurück?
Dann hast du bei uns die Chance, neu durchzustarten!
Wir suchen eine/n motivierte/n Friseur-Service-Kraft (m/w/d) für 2 bis 3mal die Woche, der/die mit Leidenschaft und Lernbereitschaft unser Team bei den täglichen Aufgaben im Salonalltag tatkräftig unterstützt.

Wenn du dich angesprochen fühlst, sende uns deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an lueppertz@yahoo.de oder per Post an Coiffeur Lüppertz, Rabenstr. 1, 47906 Kempen

Coiffeur Team Lüppertz Kreative Köpfe

Rabenstraße 1 · 47906 Kempen · Tel. 02152/1085

Gut Heimendahl
Haus Bockdorf · 47906 Kempen · Tel. 02152-8989-0

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams aktuell eine/n (m/w/d)

Verkäufer*in
für unseren Hofladen mit Hofmetzgerei in Vollzeit, Teilzeit o. Minijobber

Servicekraft
für unsere Suppenküche und eine/n Mitarbeiter*in

Landwirtschaft
zur Versorgung unseres Tierbestandes und Bewirtschaftung des Gutshofes.

Bewerbungen bitte an Frau Schmelzer
info@gut-heimendahl.de

Tel. 02152-8989-0, www.gut-heimendahl.de

Klatsch & Tratsch...

von Toni Vorster

+++ Nicht wirklich lang währte der Leerstand an der Ecke Willicher Straße/ Krefelder Straße. Denn seit wenigen Tagen wird in den Räumen der ehemaligen **Metzgerei** Wenders **renoviert**. Es kommt etwas Neues in das Ladenlokal – ein Fleischwaren Fachgeschäft mit dem Namen **„Schmalzwerk“**. Dahinter steht der Fleischermeister Kai Schmalzl. Im Angebot, das mit dem Versprechen **„frisch.herzhaft.regional“** wirbt, sind insbesondere Eigenprodukte. **Wann es losgeht?** „... weitere Informationen folgen“ heißt es im Schaufenster. Auch, dass man gespannt sein darf. Was Toni Vorster schon ist.

+++ Wir haben schon November, und die **fünfte Jahreszeit** steht vor der Türe. Und auch wenn es noch keine große Vorstellung gegeben hat – es wird auch für die **Session 2025/2026** eine **närrische Regentin** geben. Die am Samstag, **15. November** im Forum Kirchenfeld proklamiert werden wird. **Ab 19.11 Uhr** wird sie im Rahmen eines bunten Programms gekürt. Verraten werden darf nur, dass ihre Schwester auch schon einmal Kinderprinzessin der Apfelstadt war. Hierauf schon einmal ein leises **Helau und Klappertüüt**.

+++ **Kamelle marsch!** Die **NEW** startet erneut ihre beliebte Karnevalsaktion **„Jecke Täsch“** – und legt ordentlich nach: **200.000 Tütchen Gummibärchen** warten darauf, als Wurfmaterial in die Hände von Karnevalsgruppen zu wandern. Das ist doppelt so viel wie bei Premiere im Vorjahr – mehr Süßes, mehr Spaß. Ab sofort können sich Karnevalsvereine aus der Region über **new.de/jecketaesch bewerben**. Mitmachen dürfen alle Fußgruppen, die im NEW-Aktionsgebiet Kamelle werfen.

Ab dem **11. November** heißt es dann: Stimmen sammeln! Alle Bewerbervereine werden freigeschaltet und das Onlinevoting startet. Je mehr Unterstützer für einen Verein abstimmen, desto mehr Gummibärchen gibt es. Für **111 Stimmen** gibt es 500 Tütchen Gummibärchen, für **222 Stimmen** 1.500 Tütchen Gummibärchenund für **333** Stimmen 3.000 Tütchen Gummibärchen. Die Aktion läuft, bis die „Jecke Täsch“ leer sind, die Gesamtfördermenge von 200.000 Tütchen ausgeschöpft ist oder **bis zum 6. Januar 2026**. Und bevor jetzt einer schimpft wegen der vielen Verpackungen: die Gummibärchen kommen in recycelten Verpackungen daher.

+++ Ein außergewöhnlicher **musikalischer Auftritt** führte den Musikzug der **Freiwilligen Feuerwehr** Tönisvorst in den **Aachener Dom**, wo er auf Einladung von **Domkapitular Msgr. Gregor Huben** eine Messe mitgestaltete. Unter der Leitung von Uli Sperling erklangen Werke von Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi, die in der eindrucksvollen Akustik des Doms besonders zur Geltung kamen. „**Es war ein ganz besonderes Erlebnis**, in dieser geschichtsträchtigen Umgebung spielen zu dürfen“, sagte **Sperling**.

Domkapitular Msgr. Gregor Huben, selbst ehemaliger Trompeter im Vorgängerverein des Musikzuges, fasste den Beitrag des Musikzugs zusammen: „Die Messe im Aachener Dom war in jeder Hinsicht ein würdiger Rahmen – getragen von Musik, die Herz und Glauben gleichermaßen berührt.“ Der Musikzug freut sich über neue Mitspielerinnen und Mitspieler – ganz gleich, ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder erfahrene Musikerinnen und Musiker. Proben finden donnerstags und freitags im Wechsel jeweils um 20 Uhr im Gerätehaus Vorst (Lindenallee 10) statt.

+++ **Angela Krumpen** (Mitte) ist von der ersten stellvertretenden Landrätin **Heike Höltken** mit der **Bundesverdienstmedaille** am Bande angezeichnet worden. Die 62-Jährige Tönisvorsterin hat sich durch ihr jahrzehntelanges **ehrenamtliches Engagement** verdient gemacht. „Angela Krumpen stellt das ‚Wir‘ über das ‚Ich‘. Sie findet immer wieder neue Energie, um dort anzupacken, wo Hilfe gebraucht wird. Ihr Engagement kennt keine Grenzen“, betonte Heike Höltken. Krumpen hat sich in zahlreichen Projekten engagiert. Dazu zählt die **Neugründung** der Rupert-Neudeck-Gesamtschule in Tönisvorst. Ab 2013 war sie Teil der Elternvertretung, dann des **Fördervereins** und ist derzeit im Rahmen eines Ghanaprojektes tätig. Zudem unterstützt sie die „Burundihilfe“ in Tönisvorst und den Verein „Oase des Friedens e.V.“ Im Heim für körperbehinderte Menschen „Centre des Handicapées Zachäus-Haus“ in Gitega, Burundi, engagiert sie sich für die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen. Krumpen begleitet zudem Geflüchtete und hat ein Pflegekind sowie zwei junge Frauen bei sich aufgenommen.

Zahlen wie immer. °Punkten wie nie.

Jetzt mit der Sparkassen-Card[1] bei EDEKA und Netto bezahlen, gleichzeitig PAYBACK °Punkte sammeln und gewinnen[2].

Infos und Teilnahmebedingungen auf:
sparkasse-krefeld.de/payback

[1] Debitkarte. [2] Bei teilnehmenden Sparkassen, Partnern und Märkten.

PAYBACK

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Krefeld